

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am Montag, 22.05.2023, 17:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstr. 1, 26215 Wiefelstede

Anwesend:

Vom Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Ausschussvorsitzender

Jörg Weden SPD

Ausschussmitglied

Jörn Eilers	CDU	
Ralf Geerdes	SPD	als Vertreter für Dennis Rohde
Michael Koch	FDP	
Enno Kruse	UWG	
Cornelia Kuck	B 90/Grüne	
Jens-Gert Müller-Saathoff	B 90/Grüne	
Sonja Niemeier	CDU	
Kirsten Schnörwangen	CDU	
René Schönwälder	SPD	
Heiko Siemen	CDU	

von der Verwaltung

Jörg Pieper	Bürgermeister
Uwe Siemen	Fachdienstleiter Finanzen und Schulen
Imke Pläßmeyer	Protokollführerin
Maarten Janssen	Auszubildender Verwaltungsfachangestellter

Gäste

Gerhard Schröder	
Wolfgang Wittig	"Der Wiefelsteder"
Karl-Heinz Würdemann	FDP

Abwesend:

Ausschussmitglied

Dennis Rohde SPD wird vertreten von Ralf Geerdes

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Weden eröffnet die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 17.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die heutigen Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder

Ausschussvorsitzender Weden stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die anwesenden Mitglieder fest. Ausschussmitglied Rohde wird von Ralf Geerdes vertreten.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Weden stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Anträge zur Beschlussfassung in nicht-öffentlicher Sitzung werden nicht gestellt.

6. Genehmigung der Niederschrift vom 12.12.2022

Die Niederschrift des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 12.12.2022 wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

7. Einwohnerfragestunde

Fragen von den anwesenden Einwohnern werden nicht gestellt.

8. Vorläufiger Jahresabschluss 2018

Vorlage: B/2275/2023

Fachdienstleiter U.Siemen erläutert anhand der beigelegten Power-Point-Präsentation die wichtigsten Eckdaten des Jahresabschlusses 2018. Bisher wurde das Zahlenwerk des Jahresabschlusses an die Ratsmitglieder versandt. Die Gesamtversion soll zum 30.06.2023 an das Rechnungsprüfungsamt versandt werden. Nach der Prüfung erfolgt die Übersendung an den Gemeinderat.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes H. Siemen erklären Fachdienstleiter U. Siemen und Bürgermeister Pieper welche Folgen die verspätet vorgelegten Jahresabschlüsse für die Gemeinde Wiefelstede haben können. Durch die verspätete Vorlage könnte es zu Einschränkungen der genehmigungspflichtigen Teile des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht des Landkreises kommen. Bis zum Haushalt 2024 sollte der Jahresabschluss des Jahres 2019 vorliegen.

Einstimmig erfolgt der folgende Beschlussvorschlag:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wiefelstede nimmt den aktuellen Stand des Jahresabschlusses 2018 zur Kenntnis.

9. Kenntnisnahme zu der Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2021

Vorlage: B/2277/2023

Auf Nachfrage des Ausschussvorsitzenden Weden erläutert Bürgermeister Pieper, dass der Finanzausschuss in der Sitzung am 12.10.2021 die außerplanmäßige Auszahlung zurückgestellt hatte, da der Maßnahmenbeschluss noch nicht vorgelegen habe. Pieper erklärt weiter, dass die Rückzahlung über den Verkauf der Wohnbaugrundstücke erfolge.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Vorschlag/Empfehlung:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2277/2023 beigefügte Zusammenstellung der angeforderten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2021 zur Kenntnis.

**10. Kenntnisnahme zu der Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022
Vorlage: B/2278/2023**

Ausschussmitglied Koch regt an, in der Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Mittel das jeweilige Datum der Verwaltungsausschusssitzung hinzuzufügen. Es wäre somit einfacher die jeweiligen Protokolle der Sitzungen einzusehen. Von der Verwaltung wird beabsichtigt diesen Vorschlag anzunehmen und zukünftig umzusetzen.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Müller-Saathoff erläutert Bürgermeister Pieper, dass die erste Position der zweiten Zeile der Genehmigungsnummer 22.0020 in Höhe von 38.500 Euro aufgrund der verbindlichen Zuordnungsvorschriften und Hinweise zum niedersächsischen Kontenrahmen beim Konto 4431400 „Gerichts- und ähnliche Kosten“ auszuweisen sei.

Ausschussvorsitzender Weden merkt an, dass alle Positionen dieser Zusammenstellung bereits im Verwaltungsausschuss beraten worden sind.

Ohne weitere Wortmeldungen ergeht einstimmig folgender Vorschlag;

Vorschlag / Empfehlung:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2278/2023 beigefügte Zusammenstellung der angeforderten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022 zur Kenntnis.

**11. Kenntnisnahme zu der Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2023
Vorlage: B/2280/2023**

Ohne weitere Wortmeldungen ergeht einstimmig folgender Vorschlag;

Vorschlag / Empfehlung:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2280/2023 beigefügte Zusammenstellung der angeforderten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2023 zur Kenntnis.

12. Kenntnisnahme zu der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für die Haushaltsjahre 2023
Vorlage: B/2268/2023

Bürgermeister Pieper teilt mit, dass in der nachgehenden Betrachtung des Haushaltsjahres 2021 über die Aufnahme der Kreditermächtigung entschieden wurde. Entsprechend sei die Ermächtigung 2021 in voller Höhe in Anspruch zu nehmen gewesen. Verwaltungsseitig wurde beschlossen, vor der Erhöhung des Leitzinssatzes durch die EZB einen Kredit aufzunehmen.

Einstimmig ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die Kreditaufnahme in Höhe von 2.190.000 € für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf Basis der Kreditermächtigung 2021 zur Kenntnis.

13. Entwicklung der Hauptsteuererträge und Zuweisungen, der Kreis- und Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2023
Vorlage: B/2279/2023

Fachdienstleiter U. Siemen erörtert anhand der beigefügten Power-Point-Präsentation die derzeitige Entwicklung der Hauptsteuererträge. Insbesondere die Gewerbesteuer verläuft sehr positiv. Erhebliche Mindererträge seien möglicherweise bei der Einkommensteuer zu erwarten, sofern sich die bisherigen Zahlungen 2023 auf ähnlichem Niveau fortsetzen. Etwas optimistischer, jedoch auch von erheblichen Mindererträgen geprägt, geht die Steuerschätzung 05/2023 aus. Insgesamt ergibt sich aus den dargestellten Positionen jedoch eine positive Entwicklung.

Einstimmig ergeht der folgende Beschlussvorschlag:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht aus der Beratungsvorlage B/2279/2023 über die Entwicklung der Hauptsteuererträge und Zuweisungen sowie der Kreis- und Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2023 zur Kenntnis.

14. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche unvermutete Kassenprüfung 2023 bei der Gemeinde Wiefelstede
Vorlage: B/2285/2023

Bürgermeister Pieper fasst zusammen, dass das Rechnungsprüfungsamt keine wesentlichen Feststellungen im Prüfbericht aufgenommen hat. Die angesprochenen Prüfpunkte seien bereits bekannt und werden geändert, sofern eine Umstrukturierung im Fachdienst Finanzen und Schulen vorgenommen werden sollte. Diese sei zeitnah nicht geplant, da sich die Finanzverwaltung derzeit auf die Aufholung der Jahresabschlüsse fokussiere.

Weden weist darauf hin, dass die Prüfbemerkungen in der Kurzdarstellung aus Verwaltungssicht vernachlässigt werden können. Es wäre ein positives Ergebnis für die Verwaltung.

Einstimmig ergeht der folgende Beschlussvorschlag:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 03.05.2023 über die unvermutete Kassenprüfung in der Zeit vom 06.-07.03. und am 09.03.2023 zur Kenntnis.

**15. Antrag der FDP zur Abschaffung der Vergnügungssteuersatzung
Vorlage: B/2272/2023**

Ausschussmitglied Koch erörtert den Antrag der FDP. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass es fast keine Erträge mehr durch die Vergnügungssteuer gebe und der Verwaltungsaufwand offensichtlich nicht gedeckt werde. Die FDP möchte mit diesem Vorschlag einen kleinen Beitrag zum Bürokratieabbau leisten und Gewerbetreibende unterstützen. Er bittet die weiteren Ausschussmitglieder um Unterstützung des Antrages.

Ausschussmitglied Müller-Saathoff kann diesen Ausführungen zustimmen. Durch die Aufhebung der Vergnügungssteuersatzung könne das kulturelle Leben der Gemeinde vielleicht weiter belebt werden.

Ausschussmitglied Geerdes weist darauf hin, dass im Schreiben des Landkreises zur Haushaltsgenehmigung 2023 ausdrücklich dazu aufgefordert wurde die Einnahmeseite der Gemeinde zu stärken. Er befürchtet, dass mit der Aufhebung der Satzung ein falsches Signal an die Kommunalaufsicht gesendet werde. Daher werde sich die SPD bei der Stimmabgabe enthalten.

Weden erläutert, dass in seiner Fraktion das Verständnis für die Satzungsauhebung vorhanden sei. Jedoch werde befürchtet ein falsches Signal zu senden. In der E-Mail vom 20.02.2023 von Bürgermeister Pieper an die Ratsmitglieder sei angesprochen worden, dass es notwendig sei, die Finanzkraft der Gemeinde Wiefelstede zu stärken. Die Aufhebung dieser Satzung könne falsch verstanden werden. Auch im Fazit zum Haushalt 2023 auf der Seite A29 wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Notwendigkeit vorhanden sei, die Steuerhebesätze anzuheben. Politisch gesehen passe dieses Vorgehen nicht zusammen.

Einstimmig bei drei Enthaltungen wird dem Punkt a) des Beschlussvorschlages zugestimmt:

Vorschlag / Empfehlung:

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die als Anlage beigefügten Satzung zur Aufhebung der „Satzung der Gemeinde Wiefelstede über die Erhebung von Vergnügungssteuern (Vergnügungssteuersatzung)“.**
- b) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede lehnt den Antrag der FDP-Fraktion auf Aufhebung der Vergnügungssteuersatzung ab.**

16. Einwohnerfragestunde

Fragen von anwesenden Einwohnern werden nicht gestellt.

17. Anfragen und Anregungen

17.1. Gießeinheiten der Bäume am Torfweg

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Koch erklärt Bürgermeister Pieper, dass die Bäume am Torfweg so oft wie nötig durch den Bauhof der Gemeinde Wiefelstede gegossen werden. Die Frage leitet Koch von Anwohnern an die Verwaltung weiter. Eine Mitteilung an den Fachdienst Bauhof erfolgt verwaltungsseitig.

17.2. Markierungen der Bäume am Dobbenweg

Ausschussmitglied Koch teilt mit, dass einige Bäume am Dobbenweg mit den Sprühzeichen L und S markiert worden seien. Bürgermeister Pieper erklärt, dass diese Bäume aufgrund der Arbeiten zum Überleitungsbau verkleidet waren. Das Zeichen L bedeute, dass das Lichtraumprofil hergestellt werden müsse. Von den vorher 120 markierten Bäumen müsse nun nur noch ein Bruchteil entfernt werden.

17.3. Verkehrsschilder am Dobbenweg

Ausschussmitglied Koch wurde von Anwohnern des Dobbenweges auf die neu aufgestellten Verkehrszeichen angesprochen worden. Eines davon stehen direkt neben einer Zufahrt, so dass diese kaum noch mit einem Anhänger befahrbar sei.

Bürgermeister Pieper bittet darum, dass Koch die genaue Position des Schildes mitteile, damit eine Umsetzung des Schildes erfolgen kann. Eine Mitteilung erfolgt verwaltungsseitig an den Fachdienst Straßen, Wege, Plätze.

18. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzender Weden schließt die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 17.47 Uhr und bedankt sich für die Mitarbeit.

gez. Jörg Weden
Ausschussvorsitzender

gez. Uwe Siemen
stellv. Fachbereichsleiter

gez. Imke Pläßmeyer
Protokollführung

Finanz- und Wirtschaftsausschusssitzung am 22.05.2023



Vorläufiger Jahresabschluss 2018



Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- allgemeines -

- Vorl. Jahresabschluss 2018 konnte aufgrund vieler personeller Ausfälle und Wechsel erst 2023 fertig gestellt werden
 - Zeitweise nur FDL und eine Kollegin Sachbearbeitung
 - Seit Juli/August 2022
 - Neue Kollegin
 - zwei Halbtagskräfte kehrten aus der Elternzeit zurück
- Fertigstellung und Vorlage beim RPA des Jahresabschlusses 2018 zum 30.06.2023
- Zeitpunkt der Prüfung durch RPA voraussichtlich im Herbst 2023, zusammen mit dem Jahresabschluss 2017

Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Ergebnishaushalt -

- Gemäß Haushaltsansatz war ein Überschuss i.H.v. 37.900 € zu erwarten
- Mehrerträge im Bereich der Steuern mit rd. 3.981.100 €, insbesondere bei der
 - Gewerbesteuer = 3.086.600 €
 - Grundsteuer B = 514.700 €
 - Einkommenssteuer = 269.500 €
- Mehrerträge Zuweisungen
 - Schlüsselzuweisungen = 167.700 €
 - Ausgleichszahlung LK = 640.500 € (zweckfrei)

Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Ergebnishaushalt -

- Minderaufwendung „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von rund 435.800 €
 - Aber Haushaltsreste = 285.000 € für das Folgejahr
- Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen von rund 196.700 €
- Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage von 626.000 €
- Jahresergebnis im **Ergebnishaushalt von + 5.665.540,41 €**
- Verbesserung zur Planung um 5.627.600 €
- **Überschussrücklage 8.485.764,06 € → 14.151.304,47 €**

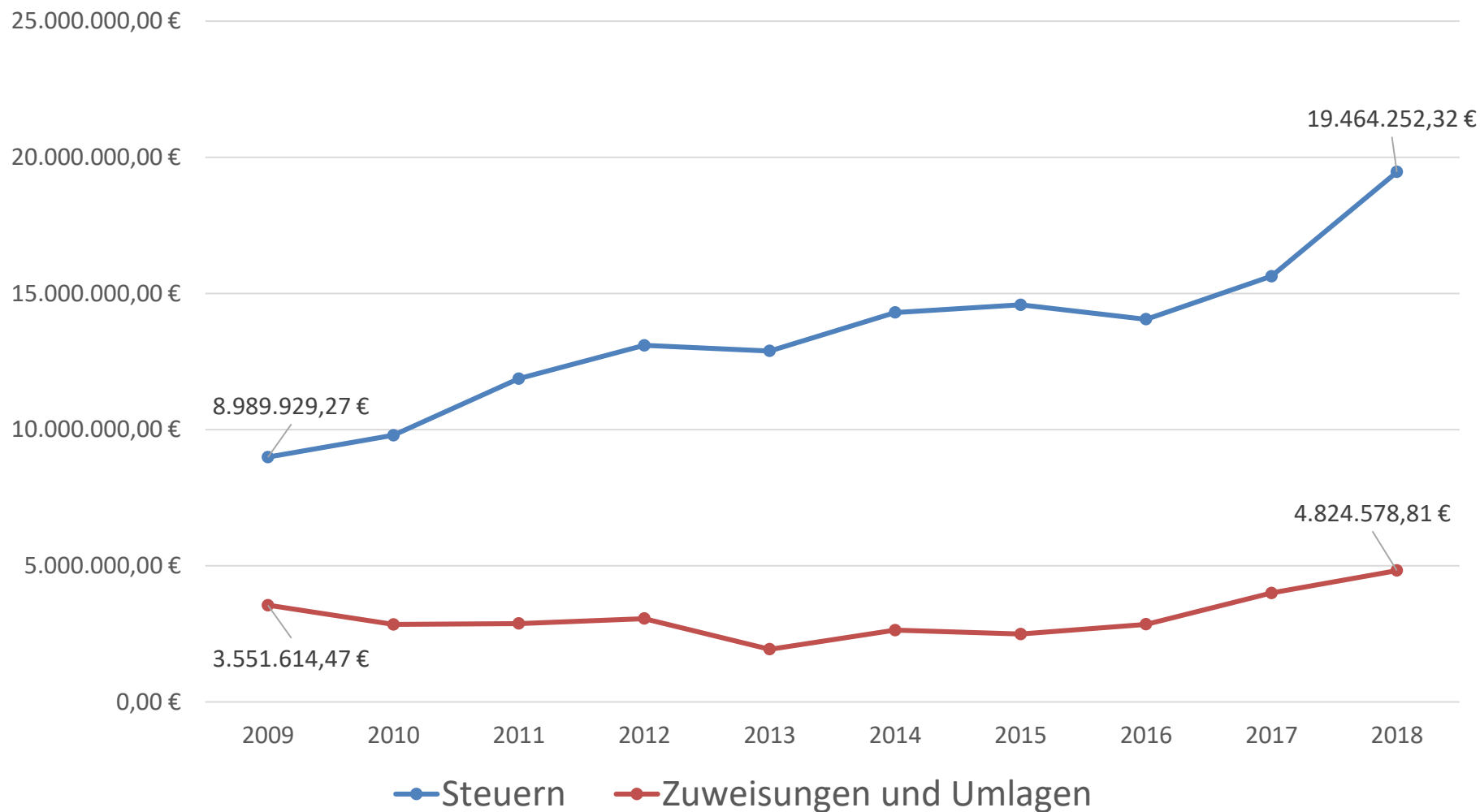
Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Finanzhaushalt lfd. Verw.tätigkeit -

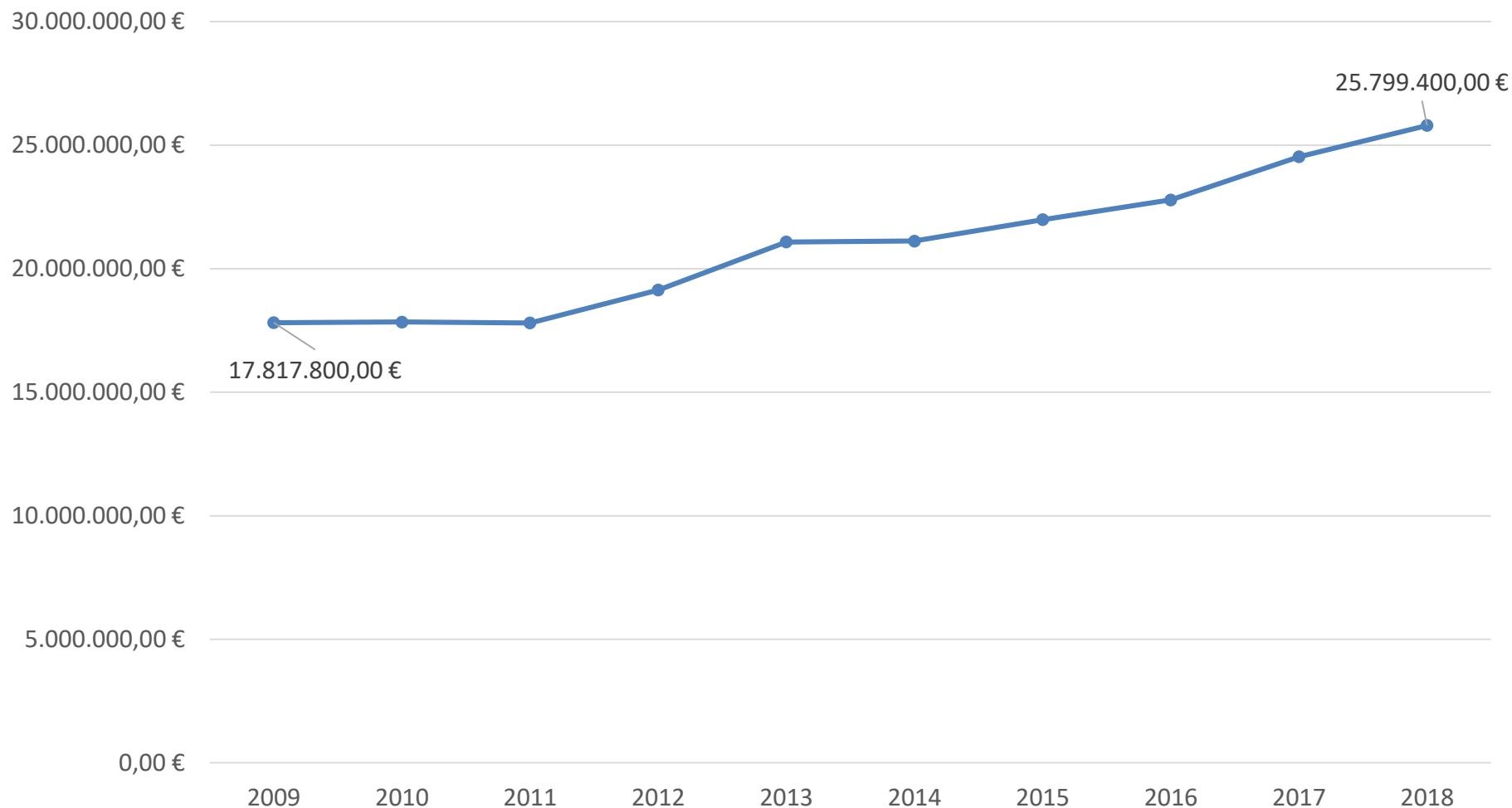
- Finanzhaushalt lfd. Verwaltungstätigkeit
 - Haushaltsplanung = + 1.289.500 €
 - Ergebnis = + 7.074.663,51 €
 - Gründe = sh. Ergebnishaushalt

Ordentliche Tilgung somit gedeckt = Nettoinv.rate vorhanden

Entwicklung der Steuern, Zuweisungen und Umlagen



Entwicklung des Haushaltsvolumens (ordentliche Aufwendungen) der Gemeinde Wiefelstede von 2009 bis 2018



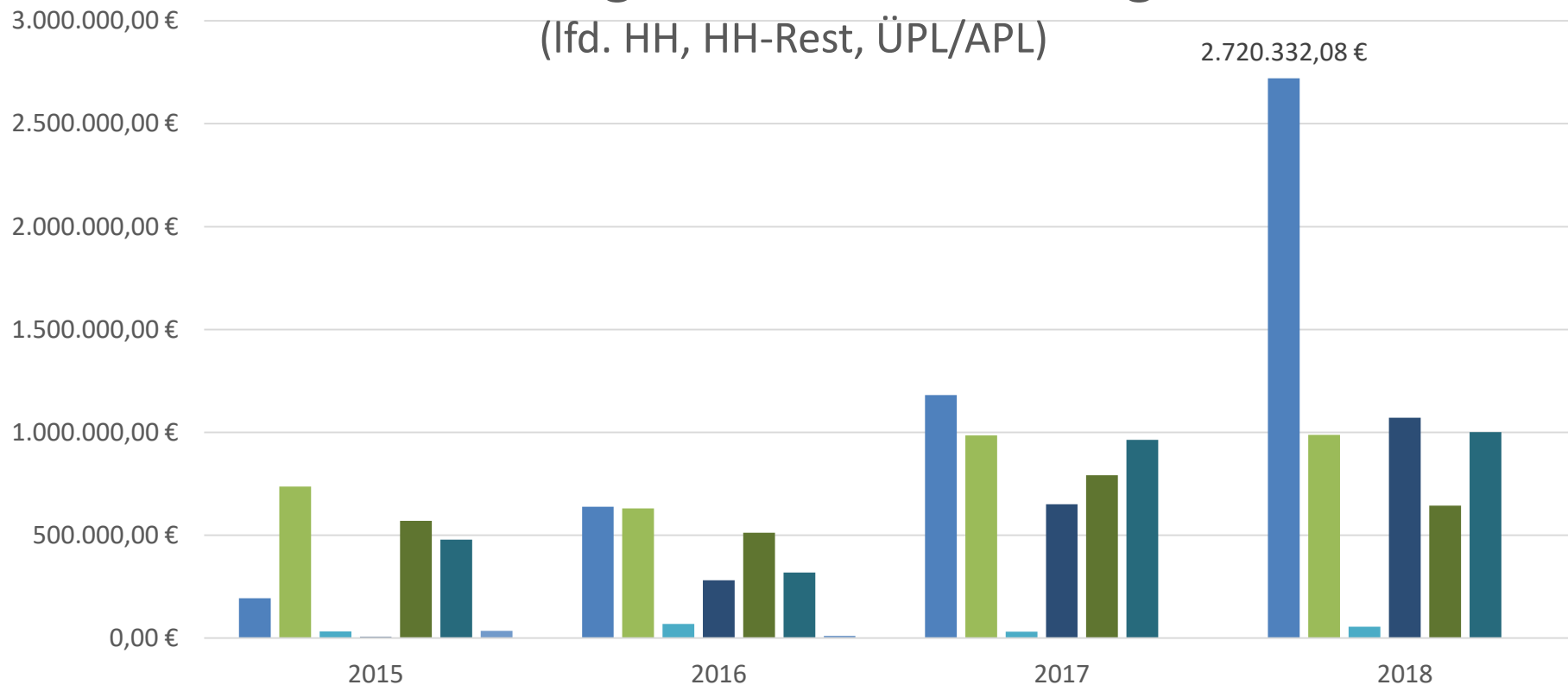
Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Auszahlungen für Investitionstätigkeit-

- Auszahlungen für Investitionstätigkeit
 - Haushaltsplanung + HHR + ÜPL/APL = 14.534.629,23 €
 - Ergebnis = 7.985.771,97 €
 - Haushaltsreste auf Folgejahr = 5.180.413,78 €
 - Einsparung = rund 1,3 Mio. €

Auszahlung für Investitionstätigkeit

(Ild. HH, HH-Rest, ÜPL/APL)



■ Hochbaumaßnahmen

■ Tiefbaumaßnahmen

■ sonstige Baumaßnahmen

■ Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

■ Erwerb von beweglichem Sachvermögen

■ Aktivierbare
Zuwendungen

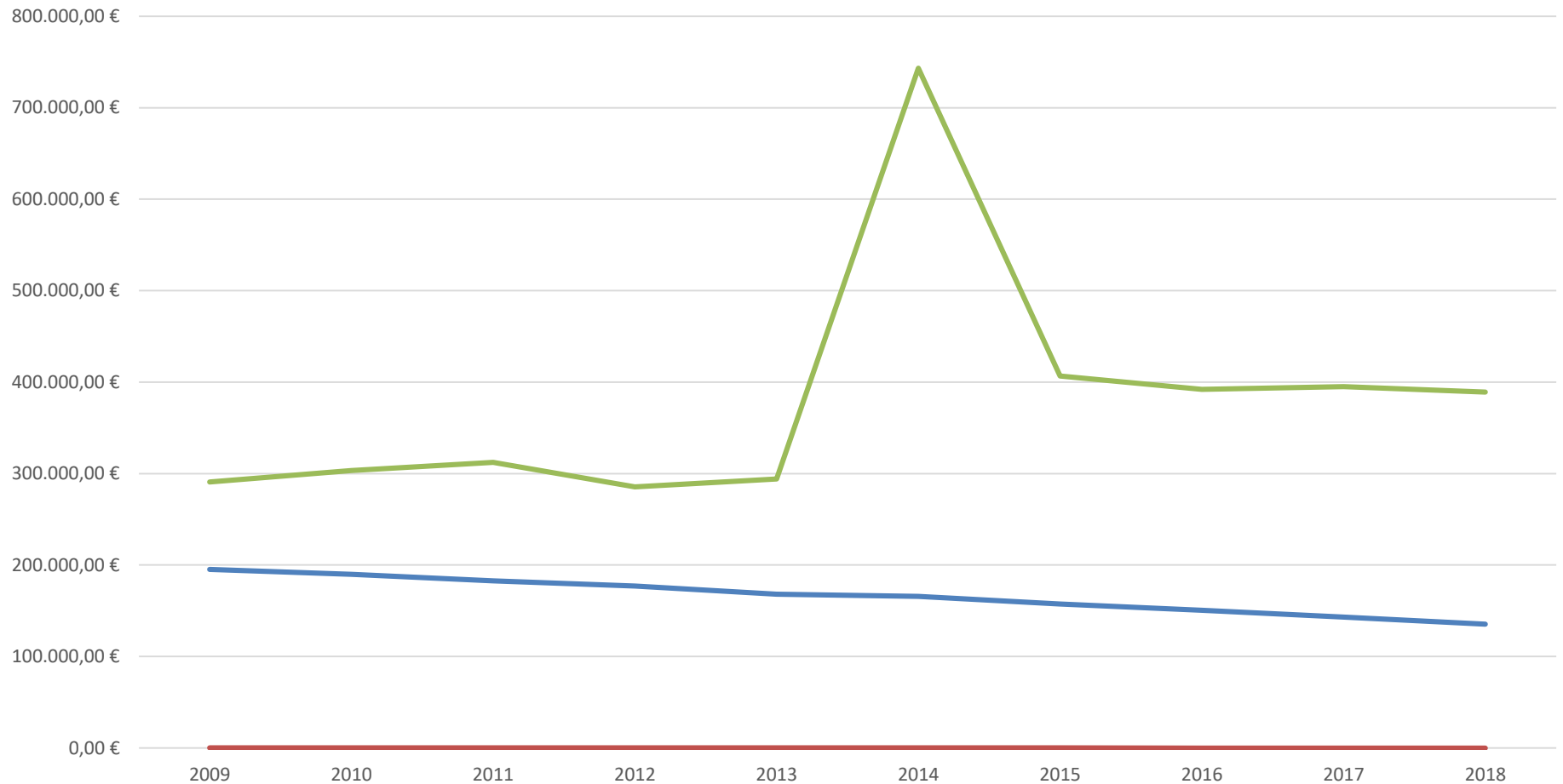
■ sonstige
Investitionstätigkeit

Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Finanzierungstätigkeit -

- Kreditaufnahme 2018
 - Haushaltsplanung = 4.980.000 €
 - Ergebnis = kein Bedarf
- Darlehensbestand am 31.12.2018 = 5.066.299,29 €

Aufwendungen/Auszahlungen für Zinsen und Tilgungen

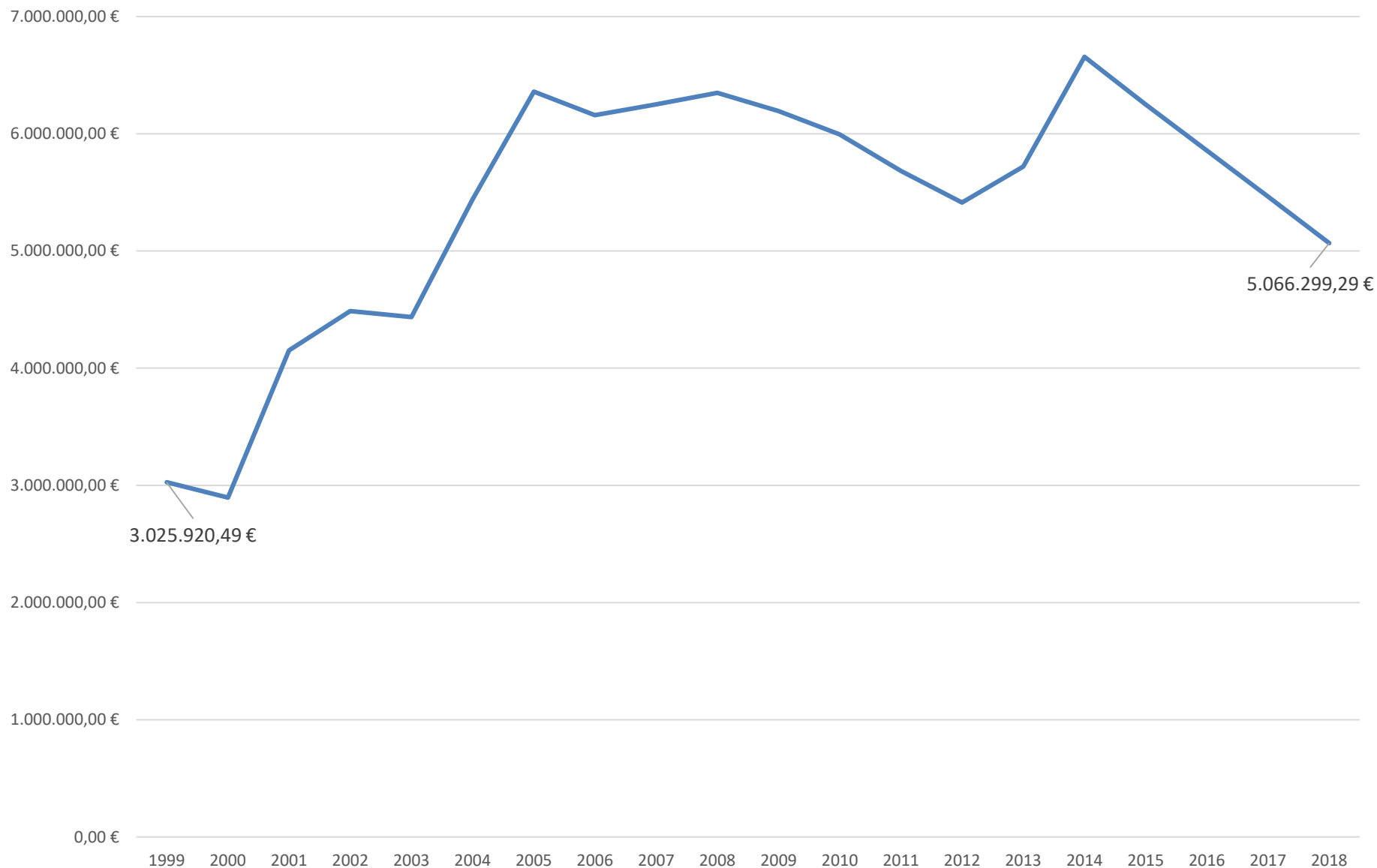


— Zinsaufwand langfr. Kredite (Kto. 4517000)

— Zinsaufwand für Liquiditätskredite (Kto. 4521000)

— Tilgungen (Kto. 7929999)

Entwicklung des Schuldenstandes der Gemeinde Wiefelstede von 1999 bis 2018



Vorläufiger Jahresabschluss 2018

- Bilanz -

- Liquide Mittel erhöht um 2.671.198,53 € auf 6.189.231,40 €
- Bilanzsumme 31.12.2017 = 65.724.126,93 €
- Bilanzsumme 31.12.2018 = 72.759.183,95 €
- **Saldo = +7.035.057,02 €**

Stand der Jahresabschlussarbeiten

Jahr	Datum der Fertigstellung	Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes	Beschluss des Gemeinderates
2009	13.08.2013	15.08.2013	30.09.2013
2010	03.02.2014	15.04.2014	28.07.2014
2011	10.03.2015	22.09.2015	07.12.2015
2012	11.03.2015	22.09.2015	07.12.2015
2013	19.03.2016	14.11.2017	18.12.2017
2014	30.03.2017	17.11.2017	18.12.2017
2015	Juni 2018	05.06.2019	16.12.2019
2016	Mai 2019	05.06.2019	16.12.2019
2017	März 2022	vors. Herbst 2023	noch offen
2018	vors. Juni 2023	vors. Herbst 2023	noch offen
2019	unklar	unklar	unklar
2020	unklar	unklar	unklar
2021	unklar	unklar	unklar
2022	unklar	unklar	unklar

Entwicklung der Hauptsteuererträge und Zuweisungen sowie der Kreis- und Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2023



Entwicklung der Hauptsteuererträge und Zuweisungen sowie der Kreis- und Gewerbesteuerumlage

Art/Jahr	Ist-Betrag 2020	Ist-Betrag 2021	Ist-Betrag 2022	Planung 2023	Ist-Betrag 2023 08.05.2023	Erwartung 2023	Differenz Planung/ Erwartung
Grundsteuer A	208.569	208.617	211.060	208.100	200.576	200.000	-8.100
Grundsteuer B	2.510.680	2.541.484	2.548.828	2.567.900	2.566.674	2.570.000	2.100
Gewerbsteuer	5.826.965	8.729.804	9.113.331	8.700.000	10.933.391	10.500.000	1.800.000
Gewerbsteuer- umlage	-575.842	-849.888	-904.566	-870.000	-430.028	-1.050.000	-180.000
Vergnügungs- bzw. Spielgeräteststeuer	121.789	120.172	157.497	110.000	29.029	110.000	0
Konzessionsabgabe (Gas)	59.777	63.463	47.813	59.200	63.100	63.100	3.900
Konzessionsabgabe (Strom)	440.601	359.818	529.778	446.000	447.500	447.500	1.500

Fortsetzung auf der nächsten Folie

Entwicklung der Hauptsteuererträge und Zuweisungen sowie der Kreis- und Gewerbesteuerumlage

Art/Jahr	Ist-Betrag 2020	Ist-Betrag 2021	Ist-Betrag 2022	Planung 2023	Ist-Betrag 2023 08.05.2023	Erwartung 2023	Differenz Planung/ Erwartung
Anteil an der Einkommensteuer	7.485.968	8.158.364	8.553.638	9.362.000	4.118.344	8.601.000	-761.000
Anteil an der Umsatzsteuer	1.257.074	1.231.300	1.099.632	1.113.000	468.942	1.048.000	-65.000
Schlüsselzuweisung	2.331.320	2.822.904	2.186.560	2.159.700	2.268.832	2.268.800	109.100
Zuw. f. den übertrag. Wirkungskreis	762.442	344.520	391.842	366.100	358.992	358.900	-7.200
Entschuldungsumlage an das Land	-32.056	-31.640	-32.456	-32.500	-32.400	-32.400	100
Kreisumlage	-6.457.384	-6.536.304	-6.815.936	-7.605.100	-4.561.361	-7.638.500	-33.400
Gesamt	13.939.903	17.162.614	17.087.021	16.584.400	16.431.591	17.446.400	862.000

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !!!**